

Berlin-3D-Art

(patentiert)

Dr. Richard Schubert+49 30/6953 2877; mob:+49 172/3235121
www.berlin-3d-art.de**Sa, So 10-17 Kunstmarkt am Zeughaus**
zwischen Deutschem Historischen Museum und Dom**Mo-Sa 11-19 Hackesche Höfe**
Promobo, Hof 3 & 5

Kurzporträt erschienen in: Letter -
Das Magazin für DAAD-Alumni
Nr. 1 April 2009 S42

steht es in der Patent-Urkunde, die Schubert gern zeigt, wenn Kunden ihn zu seinen Kunstwerken befragen. Die Kunstwerke – das sind große und kleine Bilder, Mousepads und Sticker mit farbigen Motiven: Steine oder Muscheln, Rosen, Radieschen oder Gummibärchen. Das Besondere: Nach den Steinen möchte man greifen, die Gummibärchen in den Mund stecken. Denn die kleinen Dinge – und nur solche lassen sich mit dem von Schubert erfundenen Scanner aufnehmen – wirken dreidimensional täuschend echt.

Die Faszination für die neue Technik und der Wunsch, sie weiterzuentwickeln, bewegen Schubert, seinen sicheren Arbeitsplatz bei Siemens aufzugeben. Der Forscherdrang hatte sein Leben auch bis dahin bestimmt: In den 80er Jahren ging er mit einem DAAD-Stipendium an die Großforschungseinrichtung CERN in Grenoble, nach der Promotion direkt in ein

Die Erfindung gab seinem Leben die Wende. Durch Zufall entdeckte der promovierte Physiker **Richard Schubert** in seiner Freizeit ein neuartiges „Verfahren zur dreidimensionalen Erfassung räumlicher Gegenstände“. So

*Kreative Veränderung:
Richard Schubert*

Forschungslabor von Siemens. Die patentierte Erfindung freilich war eine neue Herausforderung: Sie wollte vermarktet werden. Als Schubert auf internationalen Konferenzen das starke Interesse der Teilnehmer für seine 3D-Musterbilder bemerkte, entschied er sich kurzerhand für ein neues Leben als Kunsthändler. Heute lockt sein Stand auf dem Berliner Kunstmarkt nahe der Museumsinsel jedes Wochenende zahlreiche Käufer an.

Die kreative Arbeit an den Werken und der direkte Kontakt zu den Kunden – „ohne Hierarchie und Handelsketten“ – findet Schubert „zutiefst befriedigend“. Seinem internationalen Publikum erläutert der vielsprachige Wahlberliner seine Technik je nach Bedarf in bestem Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch oder Russisch. Bei Kundengesprächen auf den Straßen von Madrid und Dublin, Sevilla und Paris hat er – ganz Forscher – das national sehr unterschiedliche Kaufverhalten studiert. Hat das noch mit seinem früheren Leben zu tun? Ganz viel, sagt Schubert: „Mehr denn je brauche ich das komplexe Denken des Physikers.“ *Llo*



Foto: pinter

Errata: Richard Schubert war mit dem DAAD an der Uni Grenoble und nicht am CERN.

DAAD Letter
Das Magazin für DAAD-Alumni

Herausgeber:

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn
Kennedyallee 50, 53175 Bonn, Germany
Tel.: +49-228-882-0, Fax: +49-228-882-444

E-Mail: postmaster@daad.de

Redaktion: Katja Sproß (verantwortlich),

Uschi Heidel, Dr. Isabell Lisberg-Haag, Dr. Leonie Loreck

Weitere Autoren: , Boris Hänßler (boh), Christine Hardt,
Christian Hohlfeld (cho), Hermann Horstkotte (H.H.), Dr. Klaus
Hübner (Michel), Katharina Jung (kj), Christoph Kessler (CK),
Horst Willi Schors (ors), Kristina Vaillant, Florian Vollmers,
Claudia Wallendorf (CW), Julia Walter (JW), Sabine Wygas

Übersetzungen Abstracts: Tony Crawford, Jennifer Hatherill

Koordination: Sabine Pauly

Redaktionsbeirat: Dr. Gregor Berghom, Claudius Habbich,

Alexander Haridi, Francis Hugenroth (Vorsitz), Dr. Anette Pieper,

Friederike Schomaker, Ruth Schulze, Dr. Hanns Sylvester,

Dr. Siegbert Wuttig

Gestaltung/Titel: aXeptDESIGN, Berlin

Titelillustration: Alex Slobodkin/axeptdesign

Herstellung: Bonifatius GmbH Paderborn

Redaktion Bonn:

TrioService GmbH – www.trio-medien.de

Kaiserstr. 139-141

53113 Bonn, Germany

Tel.: +49-228-9325358, Fax: +49-228-1801663

E-Mail: lisberg@trio-medien.de

Redaktion Berlin:

Chausseestr.103

10115 Berlin, Germany

Tel.: +49-30-91709362, Fax: +49-30-28096197

E-Mail: loreck@trio-medien.de

Auch nicht ausgezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.

DAAD Letter erscheint dreimal im Jahr.

Einzelpreis 4,- Euro, Jahresabonnement 15,- Euro

inklusive Porto und MwSt.

Printed in Germany – Imprimé en Allemagne PVST 20357

Dieser Ausgabe liegt die Sonderpublikation „Starke Projekte

für nachhaltige Entwicklung – Strong Projects for Sustainable

Development“ bei. Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Faltblatt

des DAAD-Freundeskreises bei.



Auswärtiges Amt